

drucken | zurück

hamsterwatte

hamsterwatte, auch hamsterwolle genannt, ist, wie der name schon sagt, für hamster entwickelt worden, doch auch anderen kleintieren wie farbmäusen, rennmäusen, ratten etc. wird diese watte angeboten. aus diesem grund möchte ich hier über die zahlreichen gefahren der hamsterwatte informieren und geeignete alternativen aufzeigen. ich habe auch versucht alle gegenargumente hier aufzuzeigen, um sie möglichst gleich wieder zu widerlegen. falls euch noch ein einwand oder sonst etwas einfällt, immer **her** damit. :)

die gefahren der hamsterwatte

1

die gliedmaßen der tiere können sich in der watte verfangen. einige haben glück und werden rechtzeitig von den besitzern mit der schere befreit, bei anderen ist es zu spät und das betreffende **körperteil ist bereits abgestorben.** es sind allerdings auch schon fälle bekannt in denen sich der hamster oder andere tiere so in die watte eingewickelt hat, dass diese ihm die luft abgeschnürt hat, das war dann leider das **todesurteil des tieres.**

am gefährlichsten ist die hamsterwatte für **jungtiere**, diese können sich sehr schnell komplett mit ihrem kleinen körper in der watte verfangen und sterben. schon allein dieser grund sollte jeden tierhalter davon überzeugen keine hamsterwatte mehr zu benutzen. doch es gibt noch mehr gefahren.

2

keine (!) hamsterwatte ist für die tiere vollverdaulich. egal ob es auf der packung steht oder nicht. das kann ganz leicht bewiesen werden. man muss dazu nur ein stückchen hamsterwatte auf einen komposthaufen werfen und ihn beobachten. lange zeit später wird das stückchen unverändert dort liegen. im magen herrschen ähnliche bedingungen, da dort auch mit hilfe von bakterien zersetzt wird.

natürlich werden die tiere die watte nicht absichtlich essen (ist aber auch schon passiert), doch es kann immer mal wieder passieren das sie aus versehen ein stückchen verschlucken, sei es nur deshalb weil ein korn in die watte gefallen wird und beim aufheben ein kleines stückchen hängen geblieben ist und dieses wird dann beim fressen des korns mitgegessen. die verschluckte watte ist dann mit einem verschluckten haarbüschel zu vergleichen, dies kann zu einem **darmverschluss** führen.

ich wurde gefragt woher ich das weiß und ob ich das selbst ausprobiert habe... nein, leider habe ich das nicht selbst ausprobiert, haben keinen komposthaufen hier (hochhaus lässt grüßen), aber "[akascha](#)" hat ihre erfahrungen in einem thread im **fressnapf-forum** * niedergeschrieben.

der thread ist leider nicht mehr vorhanden, deswegen werde ich hier die stelle zitieren:

"...Wegen dem Vergleich Komposthaufen und Magen, die zwei Dinge kann man sehr wohl vergleichen denn sowohl im Magen als auch im Komposthaufen wird die "Nahrung" nicht von der Magensäure sondern hauptsächlich von Bakterien zersetzt. Und Bakterien gibt es sowohl im Magen als auch auf dem Komposthaufen... Deshalb ist die Wahrscheinlichkeit relativ groß, dass Watte die sich auf dem Komposthaufen nicht auflöst, auch im Magen nicht verdaut werden kann. Wegen dem Klopapier, das besteht zum größten Teil aus Zellulose. Zellulose ist pflanzliches Material das man in Zweigen und auch Blättern und natürlich auch im Gemüse findet (schließlich wird Papier ja aus Bäumen gemacht). Deswegen ist es selbstverständlich vollverdaulich, denn Hamster fressen ja auch Zweige und Blätter und viel Gemüse..."

3

eine weitere gefahr besteht speziell bei hamstern. diese stopfen die watte in die backentaschen um sie zum nest zu tragen, dabei können die **backentaschen verkleben und/oder sich entzünden**.

hier ist die quelle ein schreiben einer mitarbeiterin des [tierheimes langeberg](#) *. ist meines wissens auch nicht mehr vollständig im netz auffindbar, deshalb hier das zitat:

"...Immer wieder erfahren wir von Todesfällen oder schlimmen Verletzungen durch Abschnüren von Gliedern (Hamsterwatte), verklebten u. entzündeten Backentaschen (Hamsterwatte u. Drops)..."

4

es sind auch fälle bekannt bei denen hamsterwatte **allergien** bei den tieren verursacht. natürlich kann man hier der hamsterwatte nicht unbedingt schuld geben, das liegt einfach am tier selbst. viele tiere reagieren auf einstreue allergisch, viele menschen z.b. auf erdbeeren, aber es ist ein punkt den man im hinterkopf behalten sollte!

5

es gibt auch fälle da werden kleine wattestückchen eingeatmet und führen dann zu **verletzungen und entzündungen der atemwege**. diese problematik habe ich in einem forum im bezug auf ratten gelesen. der beitrag stammt von "[misteddy](#)" und ist leider auch nicht mehr aufrufbar. hier das zitat:

"...die Hamsterwatte soll man bei Ratten nicht verwenden, weil die meisten eben nicht aus reiner Baumwolle besteht und verschluckt bzw. eingeatmet werden können. Dadurch kann es zu Atemwegserkrankungen kommen, ähnlich dem Teer beim Menschen, weil sich kleinste Fasern in der Lunge ablegen..."

6

christine (webmistress der sehr empfehlenswerten [nager-info-seiten](#) *) war so nett und hat mich noch auf etwas sehr wichtiges aufmerksam gemacht. an dieser stelle nochmals vielen dank. zitat:

"Zum Thema Hamsterwatte noch ein Punkt, das Zeug sorgt auch oft für einen **extremen hitzestau**, manche Hamsterwatten sind nur bedingt athmungsaktiv, Hamster die in einem Haus voll mit dem Zeug schlafen sehen Morgens entsprechend verschwitzt aus (kenne ich leider aus dem verdammten Zooladen hier der sich diese blöde Watte und die Metallaufräder nicht ausreden lassen will) Diese extreme Wärmedämmung kann zu **hautproblemen und hautpilz** führen, da die feuchte Haut eher aufweicht, sich entzündet und anfälliger wird."

7

(und zum schluss noch ein grund, der eigentlich keiner sein sollte und auch nicht wirklich unter "gefahren" stehen sollte, der aber vielleicht noch ein paar leute überreden könnte (leider). es gibt viele alternativen die wesentlich billiger sind als hamsterwatte! schnell weiter zum nächsten teil...)

die gegenargumente (und meine meinung dazu *smile*)

"Ich benutze seit Jahren Hamsterwatte und es ist nichts passiert!"

1

ja, das stimmt schon, es muss nicht, aber es kann und alleine die **möglichkeit** reicht doch vollkommen aus um auf dieses zeug zu verzichten, oder?

mal ein paar beispiele:

es muss ja nicht unbedingt soweit kommen das man einen unfall baut und sich und andere menschen dabei in gefahr bringt wenn man total betrunken fährt... also ist es doch ok!!! *schrei* schwangere frauen sollte keinen alkohol trinken und auch nicht rauchen weil das folgen für das ungeborene baby haben "kann"... aber da es ja nicht sicher ist, ist das doch auch in ordnung, oder? *gar nicht dran denken will*

2

"Die Fälle in denen sich Hamster Gliedmaßen abgeschnürt haben sind schon lange her. Mittlerweile ist die Hamsterwatte weiterentwickelt worden und jetzt passiert das nicht mehr!"

inwiefern die industrie hamsterwatte verbessert hat, kann ich nicht beurteilen, aber da von der industrie so viele ungeeignete nahrungsmittel und so viel ungeeignetes zubehör verkauft wird, vertraue ich der industrie sicherlich nicht in bezug auf hamsterwatte, schließlich steht unter umständen das leben meines tieres / meiner tiere auf dem spiel.

außerdem, warum liebt man immer wieder, auch in **jüngster zeit von negativen erfahrungen mit hamsterwatte** wenn die doch jetzt so "sicher" sein soll???

3

"Wenn ich die Watte nur klein genug rupfe, kann sich mein Tier nicht mehr darin verfangen!"

soooo sicher wäre ich mir da nicht, aber vom logischen überlegen her, würde ich mal gaaaanz vorsichtig "ja" sagen. aber das tut eigentlich gar nichts zur sache... siehe die 5 anderen punkte die ich unter gefahren aufgezählt habe...

die alternativen

1

die am häufigsten benutzte alternative besteht aus einfachem, ungebleichten, unparfümierten, unbedruckten **klo- bzw. küchenpapier oder taschentüchern**. diese stoffe bestehen aus zellulose und dies ist ein pflanzliches material. sie sind also wirklich voll verdaulich. der komposttest funktioniert hier auch sehr gut. papier wird schließlich aus bäumen hergestellt. jedoch kein recyceltes papier verwenden, da dieses stoffe enthalten kann, die für hamster, und wohl auch für andere tiere, schädlich sein können. es sind keine fälle bekannt in denen sich tiere in diesem papier verwickelt haben und küchenpapier, klopapier, taschentücher und ähnliches werden immer wieder von erfahrenen tierhaltern empfohlen. allerdings gibt es bedenken bei taschentüchern, denn dort sind wohl "nassfest-mittel" drin damit die taschentücher auch im nassen zustand nicht so leicht reisen. inwiefern das schädlich für tiere ist weiß ich nicht. vielleicht kann mich jemand aufklären?

fazit: empfehlenswert!

(außer vielleicht taschentücher...)

2

eine weitere gute alternative ist **heu**. heu kann gefressen werden und heu kann wunderbar zum nestbau verwendet werden. es gibt aber auch leute die sagen, ihre hamster hätten sich auch in heu verwickelt und hätten deshalb ein bein verloren. das kann ich mir selbst allerdings nicht vorstellen und im gegensatz zu hamsterwatte kann heu meist sofort von den tieren durchgebissen werden.

ich persönlich habe heu ohne jegliche bedenken bei meinen hamstern benutzt. anders sieht das allerdings sieht das bei meinen ratten anders aus. diese tiere brauchen kein heu.

man sollte auserdem darauf achten das es wirklich frisch ist! nicht staubig!!!! das kann zu allergien führen und ist obendrein auch nicht mehr so gesund wie wirklich frisches heu.

jedoch hat mich "[kisala](#)" aus dem [fressnapf-forum](#) * auf etwas wichtiges hingewiesen:

"Durch Heu können Milben und anderes Getier eingeschleppt werden, darum habe ich schon öfters den Tipp gelesen, das Heu vor Gebrauch ein paar Tage im Gefrierschrank aufzubewahren um so die Viecher abzutöten."

dankeschön kisala! also, aufpassen, eventl. ungeziefer "kalt machen", das heißt 1 - 2 tage im gefrierschrank einfrieren und eure kleinen lieblinge werden sich freuen. p.s. vor gebrauch natürlich wieder auftauen. :)

fazit: (eingeschränkt) empfehlenswert!
(wenn vorher gefroren und frisch!)

3

auch **vogelnistmaterial** wird hin und wieder empfohlen. häufig wird in diesem zusammenhang "**scharpie**" genannt. das wird teilweise empfohlen, teilweise wird davon abgeraten. habe ein paar informationen zu scharpie auf einer seite von "[petshop online](#)" gefunden. diese wären:

"staubfreies Nistmaterial für Kanarien, Exoten und andere Finkenvögel aus Baumwollfäden auch für Goldhamster sehr geeignet"

???? mal nach weiteren infos suchen...

fazit: fragwürdig!
(genauere infos fehlen...)

4

einige tierbesitzer geben ihren tieren auch hin und wieder ein paar **blätter** als nistmaterial. diese sollten aber für tiere nicht giftig sein, d.h. sie dürfen nur von für die tierart ungiftigen und ungespritzten bäumen stammen und müssen sehr gut abgewaschen werden. bei hamster weiß ich im moment sicher das obstbäume (natürlich ungespritzt) absolut ungefährlich sind.

fazit: empfehlenswert!
(wenn ungiftige und gründlich gewaschene blätter benutzt werden...)

5

es soll auch **hamsterbetten aus maishaaren** zu kaufen geben. ich habe jedoch noch

nichts bestimmtes darüber gelesen geschweige denn diese gesehen. [georg](#) hat mir freundlicherweise gesagt was [olaf](#) zu diesem thema einmal geschrieben hat (beide aus dem [hamsterforum](#) *):

"Mais wird mit einem Pilzmittel behandelt, dass unter Verdacht steht Krebs bei Nagetieren auszulösen. Daher nichts ungewaschen vom Feld nehmen. Vielleicht gut waschen und dann trocknen lassen. Besser wäre natürlich ein Ökobauer. Wenn es ein Ökomaisbauer überhaupt gibt (?)."

anmerkung von [georg](#):

"Ich denke, dass die Maiswolle die man kaufen kann höchstwahrscheinlich ebenfalls belastet sein wird"

danke für den hinweis!

fazit: fragwürdig!

(genauere infos fehlen...)

6

auch **stoffstreifen** werden hin und wieder verwendet. diese bieten den vorteil, dass man sie leicht waschen kann, jedoch werden stoffe heutzutage mit so vielen verschiedenen chemischen stoffen behandelt und sind aufgrund dessen ungeeignet. auf eine weitere schlechte eigenschaft hat mich [ju](#) ([hamsterforum](#) *) aufmerksam gemacht:

"Nicht nur die chemischen Stoffe machen Stoff ungeeignet, auch die Fäden (aus denen Stoff ja gewöhnlich ist) sind nicht unproblematischer als Hamsterwatte, was das Abschnüren von Gliedmaßen angeht."

vielen dank für den tipp! :)

fazit: ungeeignet!

7

kapok ist eine **baumwollfrucht** die von manchen tierhaltern als nistmaterial für ihre tiere verwendet, meist aber nur ausprobiert wird, da auch dieses material negative eigenschaften hat. denn es ist recht staubig und kann so zu augenreizungen und reizungen der schleimhaut führen und ist außerdem nicht voll verdaulich. einige tiere reagieren sehr allergisch auf dieses material. der einzige vorteil zur hamsterwatte ist meines wissens, dass die gefahr des abschnürens von gliedmaßen nicht gegeben ist. dennoch ist es keine wirkliche alternative. ich wollte es hauptsächlich der vollständigkeit halber aufzählen.

es gibt auch allerdings auch andere meinungen, wie z.b. die info von

"zachary" (danke :o) :

"... ich hätte da noch eine Anmerkung zu Kapok als Nistmaterial. Es enthält zudem noch die Kerne , von denen anscheinend niemand weiß ob sie für Hamster ungefährlich sind. Allerdings habe ich es auch verwendet und staubig ist es garantiert nicht."

vielen dank an dieser stelle. :)

fazit: fragwürdig!

(zumindest bis geklärt ist was es mit diesen kernen auf sich hat...)

8

[NEU] habe vor kurzem einen thread im forum gelesen, da wurde gefragt ob man **federn / daunen** als "matraze" nehmen könnte. die nachteile bei federn sind meiner meinung mit etwas überlegen ganz klar. federn sind leicht und fliegen schnell davon, die "stiele" können sehr unangenehm piecksen und die feder können in die augen und (zumindest teilweise) eingeatmet werden. außerdem würde es mit der zeit wohl schwierig werden federn zu besorgen wenn man nicht jedes mal kissen o.ä. opfern möchte. zudem wär ich mir nicht sicher wie "natrurbelassen" die federn in kissen aus dem handel sind.

fazit: ungeeignet! [NEU]

fazit

im grunde ist es jedem selbst überlassen ob er hamsterwatte verwendet. ich persönlich finde sie zu gefährlich und durch die empfehlenswerten alternativen leicht zu ersetzen.

ich hoffe ich konnte dem einen oder anderen einen denkenstoß geben oder ganz von hamsterwatte abbringen. :)

[zur übersicht](#)

* externer link, ein neues fenster wird geöffnet.

[nach oben](#) | [kontakt](#) | [impressum](#)

© by nicole hinze | 2005 | little.babahoola.de